

Stellungnahme der Allianz deutscher Designer (AGD) e.V. zu den Leitfragen des Handlungsfeldes „Einmal Fachkraft, immer Fachkraft. Qualifizieren für die Arbeit von heute und morgen“

Kürzlich erzählte ein Mitglied unseres Verbandes, dass sein Sohn mit der Frage nach Hause gekommen sei: „Warum stellen die Lehrer in der Schule eigentlich nur Fragen, deren Antworten sie schon kennen?“

Damit finden wir uns mitten im bildungspolitischen Dilemma unseres Landes wieder. Wir stimmen der Zustandsbeschreibung im Grünbuch „Kreative und soziale Kompetenzen sowie die Fähigkeit zum vernetzten Denken und Arbeiten werden zu einem Erfolgsfaktor für Unternehmen ...“ vollumfänglich zu. Unsere Geschichte zeigt, dass es hierbei schon in den Schulen Defizite gibt.

Richtig ist, dass eine neue Weiterbildungskultur in Deutschland etabliert werden muss. Wenn Lernen lebenslang wird, muss die Verantwortung und Rolle von Staat und Gesellschaft dabei neu definiert werden. Damit wollen wir nicht die steuerliche Alimentierung der Weiterbildung vorschlagen. Vielmehr geht es uns darum aufzuzeigen, dass eine neue Weiterbildungskultur nur erfolgreich sein wird in der engen Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen für die grundlegende Ausbildung.

Weiterbildung ist heute gekennzeichnet von einer großen inhaltlichen und methodischen Vielfalt und einer immer kürzeren Halbwertszeit des erworbenen Wissens. Unseres Erachtens werden institutionalisierte Angebote diesem Anspruch dauerhaft kaum gerecht. Überdies sind sie in den meisten Fällen für kleine Unternehmen und Soloselbstständige ungeeignet. Daher unterstützen wir zum einen die Idee, die Entwicklung innovativer Lernmethoden und ihre Erprobung in geschützten (Experimentier-) Räumen zu fördern. Zum anderen ist die Vernetzung von Akteuren in der Weiterbildung zu fördern. Derlei Netzwerke dienen gleichermaßen dem Wissensaustausch und der Nutzung der Schwarmintelligenz der beteiligten Menschen, seien sie berufstätig, in Ausbildung, Übergangszeiten oder anderen, ähnlichen Situationen.

Der Vater kannte die Antwort auf die Frage seines Sohnes und beteiligte sich mit großem Engagement am AGD-Projekt „Design macht: Schule“: <https://agd.de/designer/szene/design-macht/design-macht-schule>.